

Allgemeine Einkaufsbedingungen der TUBEX Austria



1. Anwendbarkeit

Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen („AGB“) sind integrierter Bestandteil sämtlicher Rechtsgeschäfte zwischen dem Lieferanten und der Tubex Tubenfabrik Wolfsberg GmbH, Am Industriepark 8, 9431 St. Stefan, Austria („TUBEX“), die den Verkauf und die Lieferung von Waren oder die Erbringung von sonstigen Leistungen an TUBEX zum Gegenstand haben.

Von den AGB abweichende Vertragsbedingungen oder sonstige Regelungen des Lieferanten gelten nur dann und nur soweit, als diese im Einzelfall von TUBEX ausdrücklich schriftlich anerkannt werden und nur für jenes Geschäft, für welches die Vertragsbedingungen oder sonstigen Regelungen des Lieferanten von TUBEX anerkannt werden. Die Bestätigung von Angeboten oder anderen Schriftstücken des Lieferanten durch TUBEX gilt keinesfalls als Anerkennung abweichender Vertragsbedingungen oder sonstiger Regelungen. Für Geschäftsabschlüsse mit Verbrauchern im Sinne der für diese im Einzelfall maßgeblichen konsumentenschutzrechtlichen Bestimmungen gelten die AGB nur soweit als diese nicht den zwingenden Regelungen solcher Bestimmungen widersprechen. Sobald die AGB einem mit dem Lieferanten abgeschlossenen Rechtsgeschäft zugrunde gelegt werden, gelten sie unter Ausschluss abweichender Bedingungen des Lieferanten auch für alle künftigen Lieferungen und Leistungen des Lieferanten an TUBEX, sofern TUBEX keine anderen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zugrunde legt oder anderes zwischen den Vertragspartnern ausdrücklich vereinbart wird.

2. Schriftlichkeit, Angebote und Vertragsabschluss

Erklärungen und Vertragsabschlüsse durch TUBEX werden für TUBEX erst mit schriftlicher Bestätigung verbindlich. Erklärungen des Lieferanten aufgrund der AGB bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Die Schriftform ist gewahrt, wenn die Übermittlung mittels Telefax, E-Mail oder einem sonstigen elektronischen Datenübertragungssystem erfolgt. Erklärungen gelten als vom Empfänger empfangen (i) in Empfangszeitpunkt, wenn sie persönlich übergeben oder mit eingeschriebener Post oder Zustelldienst zugestellt werden, oder (ii) zum Zeitpunkt der Übermittlung in lesbarer Form, wenn sie mittels

Telefax, E-Mail oder einem sonstigen elektronischen Datenübertragungssystem abgegeben werden, jeweils an die vom Empfänger zuletzt angegebene Anschrift. Im Zuge der Geschäftsanbahnung vom Lieferanten erteilte Preis- und sonstige Auskünfte, Informationen oder Bekanntgaben gelten als verbindlich, verpflichten aber TUBEX nicht zum Vertragsabschluss. Anfragen von TUBEX sind stets freibleibend und Angebote des Lieferanten werden mit schriftlicher Auftragserteilung seitens TUBEX für den Lieferanten verbindlich. TUBEX ist berechtigt, Angebote des Lieferanten innerhalb einer Frist von 30 Tagen zu bestätigen oder abzulehnen. Während dieser Frist ist der Lieferant an seine Angebote gebunden. Änderungen eines von TUBEX angenommenen Angebots können vom Lieferanten nur mit dem ausdrücklichen schriftlichen Einverständnis von TUBEX vorgenommen werden. Bestellungen von TUBEX ohne vorangehendes Angebot des Lieferanten sind vom Lieferanten innerhalb von 10 Tagen schriftlich zu bestätigen oder abzulehnen, widrigenfalls sie als bestätigt gelten. Während dieser Frist ist TUBEX berechtigt, jederzeit die Bestellung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. TUBEX ist, ohne dass dem Lieferanten hieraus wie immer Namen habende Ansprüche erwachsen, berechtigt, vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten, wenn insbesondere (i) einer ihrer Abnehmer aus Gründen des Modellwechsels oder sonstiger konstruktiver technischer Änderungen oder aus anderen, von TUBEX oder dem Lieferanten nicht zu vertretenden Gründen von dessen an TUBEX erteilten Auftrag zurücktritt oder den Auftragsumfang einschränkt oder wenn (ii) die vertraglich vereinbarten Qualitätsmaßstäbe vom Lieferanten beharrlich nicht eingehalten werden oder wenn (iii) über das Vermögen des Lieferanten oder jenes seiner Vorlieferanten ein Insolvenzverfahren eröffnet wird. Soweit in Aufträgen von TUBEX oder im sonstigen Schriftverkehr mit dem Lieferanten Handelsklauseln Anwendung finden, gelten für deren Auslegung vorbehaltlich gegenteiliger schriftlicher Vereinbarung die Bestimmungen der INCOTERMS 2010 in der jeweils gültigen Fassung.

3. Lieferumfang

Für den Leistungsinhalt ist vorrangig der zwischen TUBEX und dem Lieferanten schriftlich geschlossene individuelle Vertrag maßgeblich. Darüber hinaus umfasst der Leistungsinhalt, jeweils ohne gesonderten Entgeltanspruch des Lieferanten,

- die Beistellung von Plänen und Dokumentationen in dem von TUBEX gewünschten Umfang;
- die Beibringung von Materialprüfungszeugnissen und Konformitätserklärungen;
- die Übersendung von Materialproben und Mustern des Liefergegenstandes;
- den Versand zum Werk von TUBEX oder zu dem sonst angegebenen Bestimmungsort einschließlich Entladung; sowie
- die Verpackung des Liefergegenstandes in für den Transport geeigneter Weise.

4. Qualität

Der Lieferant hat den Liefergegenstand derart herzustellen, dass dieser für den gewöhnlich vorausgesetzten wie den bedungenen oder der Natur des Geschäftes entsprechenden Verwendungszweck einwandfrei geeignet ist. Der Lieferant hat sich Kenntnis aller hierfür notwendigen Umstände aus Eigenem zu verschaffen. Für den Bestimmungsort des Liefergegenstandes bestehende und auf dessen Ausführung, Qualität und Sicherheit Bezug habende Gesetze und Verordnungen (wie insbesondere Bestimmungen betreffend Arbeitsschutz, Maschinenschutzvorrichtungen und Elektrotechnik), Richtlinien, Normen (wie insbesondere harmonisierte Europannormen, ÖNORMEN, DIN Normen, ÖVE Normen und VDE Normen), Vorschriften, Regeln der Technik und behördliche Auflagen sowie CE Kennzeichnung sind stets einzuhalten. TUBEX behält sich das Recht vor, einen Prüfbericht einer unabhängigen Stelle über die vorschriftenkonforme Ausführung des Liefergegenstandes als Teil der Dokumentation zu verlangen; die Wahl der Prüfstelle obliegt TUBEX. Die Qualität und Mängelfreiheit des Liefergegenstandes ist durch den Lieferanten derart zu sichern, dass geeignete Prüfungen und Kontrollen vor und während der Fertigung durchgeführt werden. Diese Prüfungen sind zu dokumentieren. TUBEX ist jedenfalls berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, derartige Prüfungen und Kontrollen im Erzeugerwerk des Lieferanten durchzuführen. Der Lieferant wird mit TUBEX, soweit TUBEX dies für erforderlich hält, eine Qualitätssicherungsvereinbarung abschließen. Sind Erst- oder Ausfallmuster vereinbart oder erforderlich, darf der Lieferant erst bei Vorliegen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung seitens TUBEX mit der Serienfertigung beginnen.

5. Auftragsabwicklung

In allen den Auftrag betreffenden Schriftstücken ist die Bestellnummer von TUBEX anzuführen; ohne diese gelten Mitteilungen im Zweifelsfall als nicht eingelangt und können Rechnungen nicht bezahlt werden. Im Falle von Arbeiten für TUBEX oder Dritte, die der Lieferant auf dem Betriebsgelände von TUBEX ausführt, hat der Lieferant seine Leute oder sonstigen Beauftragten zur Beachtung der gesetzlichen und betrieblichen Unfallverhütungs- und Brandschutzvorschriften, der anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln sowie der allgemeinen und besonderen Betriebsanforderungen von TUBEX anzuhalten. Die hierfür bei TUBEX bestehenden schriftlichen Unterweisungen werden dem Lieferanten über Verlangen ausgefolgt. Der Lieferant entbindet TUBEX von jeder Haftung für Personen- oder Sachschäden, die dem Lieferanten oder dessen Leuten oder sonstigen Beauftragten im Rahmen ihrer Tätigkeit auf dem Betriebsgelände von TUBEX entstehen, es sei denn, dass ein Schaden durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von TUBEX oder deren Mitarbeitern oder Beauftragten verursacht wird. Vor Arbeitsbeginn ist unbedingt Verbindung mit dem Sicherheitsingenieur von TUBEX aufzunehmen. Nimmt TUBEX fremdes Eigentum, das sich im Zusammenhang mit der Ausführung von Aufträgen durch den Lieferanten auf dem Betriebsgelände von TUBEX befindet, in Verwahrung, so haftet TUBEX bei Verlust und Beschädigung nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Beansprucht der Lieferant im Zuge der Erbringung seiner Leistung von TUBEX Hilfeleistungen (Abladehilfe, Hilfskräfte, Überlassung von Werkzeugen, Energie und dergleichen), hat er an TUBEX hierfür eine angemessene Entschädigung zu bezahlen.

6. Lieferung, Verzug, höhere Gewalt

Vereinbarte Liefertermine, -fristen, und -umfang sowie eventuelle Aufteilungen in Teillieferungen sind für den Lieferanten verbindlich. Dies gilt sowohl für die Herstellung des Liefergegenstandes als auch für die Erstellung der zugehörigen technischen Dokumentationen sowie der Verwaltungs- und Versandpapiere. TUBEX ist berechtigt, im Rahmen des Zumutbaren Bestelländerungen hinsichtlich Konstruktion, Ausführung oder Lieferzeit vorzunehmen. Auswirkungen solcher Änderungen sind angemessen

einvernehmlich zu regeln. Vereinbarte Lieferfristen beginnen mit dem Tage der Bestellung oder, falls TUBEX sich den Abruf vorbehalten hat, mit diesem. Maßgebend für die Einhaltung des Liefertermins oder der Lieferfrist ist der Eingang des Liefergegenstandes bei der von TUBEX benannten Empfangsstelle. Vorbehaltlich gegenteiliger schriftlicher Vereinbarung sind Teillieferungen nicht gestattet. TUBEX ist nicht verpflichtet, Überlieferungen anzunehmen. TUBEX ist berechtigt, Lieferungen, die vor dem vereinbarten Termin erbracht werden, auf Kosten und Gefahr des Lieferanten zurückzusenden oder zu lagern.

Der erteilte Auftrag darf vom Lieferanten ohne schriftliche Zustimmung von TUBEX weder teilweise noch gänzlich an Sublieferanten oder sonstige Dritte weitergegeben werden. Bei Nichteinhaltung eines Liefertermins, gleichgültig aus welchem Grund die Verzögerung eingetreten ist, ist TUBEX berechtigt, nach eigener Wahl (i) entweder vom Vertrag zur Gänze oder teilweise zurückzutreten (ii) oder auf Vertragserfüllung zu beharren. In jedem Fall ist TUBEX berechtigt, vom Lieferanten nach eigener Wahl (i) entweder den ihr aus der verzögerten oder unterbliebenen Lieferung tatsächlich entstandenen Schaden (einschließlich eines allfälligen Deckungsaufwandes) in voller Höhe (ii) oder eine verschuldensunabhängige, nicht dem richterlichen Mäßigungsrecht unterliegende Vertragsstrafe zu begehren, deren Höhe mangels abweichender Vereinbarung im individuellen Vertrag mit dem Lieferanten 5% des Gesamtwertes der Bestellung für jede vollendete Verzugswoche und höchstens 10% des Gesamtauftragswertes beträgt. Die Annahme einer verspäteten Lieferung oder Leistung durch TUBEX bedeutet keinen Verzicht auf Ersatzansprüche. Bei Beschwerden von TUBEX hinsichtlich Lieferterminen, -fristen, oder -umfang ist der Lieferant jedenfalls verpflichtet, sofort Abhilfemaßnahmen zu setzen und TUBEX hierüber binnen 12 Stunden schriftlich zu berichten. Insbesondere folgende Ereignisse gelten, sofern sie nach Vertragsabschluss - oder auch vor Vertragsabschluss, falls deren Auswirkungen nicht vorhersehbar waren - eintreten, als Fälle höherer Gewalt, sofern sie die Vertragspflichten von TUBEX oder eines Drittlieferanten behindern oder verzögern: Krieg; Kriegsgefahr; Aufruhr; Blockade; Beschlagnahme; Embargo; Einberufung des Personals zum Wehrdienst; Devisenrestriktionen; Export- und Importverbote oder -beschränkungen; Energieversorgungsengpässe; Arbeitskampf; allgemeine Knappheit an Personal, Transportmitteln und Rohmaterial; Wasserknappheit;

Feuer; Überschwemmungen; Sturm; Sperrungen des Eisenbahnverkehrs; Nichtlieferung, mangelhafte oder verspätete Lieferung von Rohmaterial und anderen Hilfsmitteln für die Produktion; betriebsbedingte Reduktionen oder Stornos auf Seiten des Abnehmers der an TUBEX bewirkten Lieferung; sowie sonstige, nicht von TUBEX zu vertretende Umstände. Im Falle des Vorliegens höherer Gewalt ist TUBEX berechtigt, nach eigenem Gutdünken entweder die Erfüllung ihrer Vertragspflichten aufzuschieben oder sogleich oder zu einem späteren Zeitpunkt den Vertragsrücktritt zu erklären. Der Lieferant ist nicht berechtigt, aus dieser Vertragsaufschiebung oder Vertragsaufhebung Ersatzansprüche, welcher Art auch immer, gegen TUBEX geltend zu machen. TUBEX wird den Lieferanten unverzüglich vom Eintritt eines Falles höherer Gewalt und über ihre weiteren Vertragsabsichten in Kenntnis setzen. Tritt ein Fall höherer Gewalt auf Seiten eines Drittlieferanten ein, so ist der Verständigungspflicht gegenüber dem Lieferanten durch Weiterleitung der Mitteilung des Drittlieferanten zur Gänze genüge getan. Erforderlichenfalls wird der Lieferant die Ware bis zur Übernahme durch TUBEX auf dessen Kosten und Gefahr ordnungsgemäß lagern.

7. Versand, Verpackung, Ausführung der Arbeiten

Lieferungen ohne die in den Bestellungen geforderten Versandunterlagen gelten nicht als Auftragserfüllung und werden auf Kosten und Gefahr des Lieferanten entweder zurückgesandt oder bis zum Einlangen der fehlenden Unterlagen gelagert. Bei Liefergegenständen mit gefährlichen Inhaltsstoffen wird der Lieferant stets ein Sicherheitsdatenblatt beistellen. Sind Lieferungen für den Export bestimmt, ist der Lieferant verpflichtet, eine schriftliche Erklärung über den zollrechtlichen Ursprung der Liefergegenstände abzugeben und TUBEX diese spätestens mit der ersten Lieferung zuzuschicken.

Vorbehaltlich gegenteiliger schriftlicher Vereinbarung sind sämtliche Lieferungen „frei Werk“ der von TUBEX benannten Empfangsstelle (DDP), einschließlich sachgerechter Verpackung, Verzollung, Versicherung und sonstiger Spesen zu bewirken. Der Lieferant trägt jede Gefahr bis zur Annahme des Liefergegenstandes durch TUBEX oder deren Beauftragte an jenem Ort, an dem die Lieferung auftragsgemäß zu bewirken ist. Lieferungen werden nur zu den gewöhnlichen Geschäftszeiten an der Empfangsstelle übernommen.

Sämtliche Lieferungen sind transportgerecht zu verpacken; allfälligen Verpackungsinstruktionen seitens TUBEX ist unbedingte Folge zu leisten. Verpackungsholz hat jeweils den aktuellen EU-Phytophytosanitäranforderungen zu entsprechen. Leergebinde bzw. Verpackungsmaterial werden, sofern in der Rechnung und in den Warenbegleitdokumenten des Lieferanten kein entsprechender Vermerk angeführt ist, von TUBEX nicht retourniert. Verpackungen sind auf Verlangen von TUBEX vom Lieferanten kostenlos zurückzunehmen und umweltgerecht zu verwerten. Sonderverpackungen, die TUBEX dem Lieferanten zur Verfügung stellt, bleiben Eigentum von TUBEX; der Lieferant haftet TUBEX im Falle von Beschädigung oder Verlust von Sonderverpackungen.

Personen, die in Erfüllung des Vertrages Arbeiten in unserem Werkgelände ausführen, haben die Bestimmungen der jeweiligen Betriebsordnung zu beachten. Unsere Haftung für Unfälle, die diesen Personen auf dem Werkgelände zustoßen, ist ausgeschlossen, soweit diese nicht durch vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen verursacht wurde.

8. Übergabe und Gefahrenübergang

Die Übergabe des Liefergegenstandes an TUBEX wird derart bewirkt, dass TUBEX diesen durch Beauftragte übernimmt. Hat der Lieferant den Liefergegenstand am Bestimmungsort noch zu montieren oder zu bearbeiten, findet die Übergabe erst nach Abschluss dieser Arbeiten statt, allenfalls nach Durchführung eines Probelaufes, falls ein derartiger vereinbart wurde oder üblich ist. Die Gefahr für Beschädigung oder Verlust des Liefergegenstandes geht erst mit der Übergabe desselben auf TUBEX über.

9. Preise

Vorbehaltlich gegenteiliger schriftlicher Vereinbarung sind alle Preise unveränderliche Fixpreise, die aus keinem wie immer Namen habenden Grund eine Erhöhung erfahren dürfen.

10. Rechnungslegung, Zahlung

Rechnungen sind in doppelter Ausfertigung bei Lieferversand, jedoch getrennt von der Lieferung, an TUBEX zu senden. Auftragsnummer und Auftragsdatum sind in jeder Rechnung anzugeben, die

gesetzliche Mehrwertsteuer ist gesondert ausweisen. Sämtliche Rechnungen des Lieferanten sind mangels gegenteiliger Vereinbarung binnen 14 Tagen nach Rechnungs- oder Warenerhalt (je nachdem, was später erfolgt) mit 3% Skonto oder innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungs- oder Warenerhalt (je nachdem, was später erfolgt) abzugsfrei zur Zahlung fällig. Nachnahmesendungen werden nur nach Vereinbarung von TUBEX angenommen. Zahlungen erfolgen in Euro. Falls eine andere Währung vereinbart wurde, gilt der Euro-Gegenwert am Tag der Bestellung. Spesen im Zusammenhang mit Überweisungen, Dokumenteninkasso oder Dokumentenakkreditiven gehen zu Lasten des Lieferanten.

11. Garantie

Der Lieferant garantiert im Sinne ausdrücklich zugesicherter Eigenschaften, dass jede Lieferung allen von TUBEX gestellten Anforderungen sowie allen gesetzlichen Vorschriften und Normen entspricht, sachgemäß ausgeführt ist und den gewöhnlich vorausgesetzten Eigenschaften wie den bedingenen oder der Natur des Geschäftes entsprechenden Eigenschaften entspricht.

Die Garantiefrist beträgt 24 Monate; bei Veräußerung des Liefergegenstandes durch TUBEX an einen Dritten, ob in be- oder verarbeiteten oder in unverändertem Zustand, entspricht die Garantiefrist zumindest der zwischen TUBEX und dem Dritten vereinbarten Gewährleistungsfrist. Die Garantiefrist beginnt (i) grundsätzlich mit Übergabe der Ware oder Leistung an TUBEX entsprechend Punkt 8, im Falle verborgener Mängel mit Erkennbarkeit derselben, (ii) bei Vorrichtungen, Maschinen und Anlagen mit dem Abnahmeterrain, der in der schriftlichen Abnahmeerklärung der TUBEX genannt wird, (iii) bei Ersatzteilen mit Inbetriebnahme derselben. Die Garantiefrist verlängert sich auf die Dauer einer Mängelprüfung und/oder Mängelbeseitigung, während derer Lieferteile nicht in Verwendung genommen werden oder bleiben konnten. Für ausgebesserte oder ersatzweise gelieferte Teile beginnt mit diesem Zeitpunkt die Garantiefrist neu. TUBEX ist ausdrücklich vor einer unverzüglichen Prüfpflicht befreit; Mängelrügen von TUBEX gelten als fristgerecht, sofern sie dem Lieferanten innerhalb offener Garantiefrist schriftlich mitgeteilt werden. Ansprüche in Folge mangelhafter Lieferung verjähren binnen 3

Jahren nach schriftlicher Mängelrüge. Wird infolge mangelhafter Lieferung eine den üblichen Umfang übersteigende Eingangskontrolle nötig, so trägt der Lieferant hierfür die Kosten. Für den Fall mangelhafter Lieferung ist TUBEX ungeachtet dessen, ob der Mangel die gesamte Lieferung oder nur Teile hiervon betrifft, ob der Mangel wesentlich oder unwesentlich, behebbar oder unbehobbar ist, berechtigt, nach eigenem Gutdünken (i) kostenlose Ersatzlieferung (Austausch) oder kostenlose Mängelbehebung (Verbesserung) zu verlangen, (ii) bei Verzug des Lieferanten mit der Verbesserung die festgestellten Mängel selbst, aber auf Kosten des Lieferanten zu beheben oder durch Dritte beheben zu lassen und (iii) falls Austausch oder Verbesserung unmöglich oder für TUBEX mit unverhältnismäßigem Aufwand verbunden sind, Preisminderung zu verlangen oder bei nicht bloß geringfügigen Mangel vom Vertrag zur Gänze oder auch bloß teilweise zurückzutreten. TUBEX kann verlangen, dass der Lieferant mangelhafte Lieferungen spätestens innerhalb von 8 Tagen nach Mitteilung auf seine Kosten und Gefahr zurücknimmt, ansonsten dem Lieferanten Lagerhaltungskosten in Rechnung gestellt werden. Der Lieferant haftet selbst im Fall leichter Fahrlässigkeit für sämtliche TUBEX in Folge mangelhafter Lieferung erwachsenen Schäden. Der Lieferant nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass TUBEX als Vorlieferant von Fertigungsbetrieben mit vielschichtigen Arbeitsprozessen derartigen Abnehmern gegenüber für den Fall verspäteter oder mangelhafter Lieferung umfangreiche und weit über die gesetzlichen Verpflichtungen hinausreichende Gewährleistungs- und Schadenersatzpflichten treffen können. Soweit gelieferte Ware oder Leistungen unverändert oder in be- oder verarbeiteter Form zur Lieferung an derartige Abnehmer bestimmt sind, gelten die mit diesen Abnehmern im Einzelfall vereinbarten Gewährleistungs- und Schadenersatzbedingungen auch als Bestandteil des Vertragsverhältnisses zwischen TUBEX und dem Lieferanten. TUBEX wird dem Lieferanten über dessen Verlangen jederzeit in die, im Verhältnis zu den betreffenden Abnehmern geltenden Gewährleistungs- und Schadenersatzbedingungen Einsicht gewähren. Der Lieferant wird TUBEX für den Fall verspäteter, mangelhafter oder sonst nicht bestellkonformer Lieferung hinsichtlich hierin begründeter Ansprüche solcher Abnehmer stets schad- und klaglos halten und verzichtet ausdrücklich auf den Einwand der mangelnden Vorhersehbarkeit derartige Schadensfolgen.

Der Lieferant hat bei jedem Liefergegenstand

spätestens im Rahmen der Versandanzeige alle vom Lieferanten unterschiedlichen Vorlieferanten, Hersteller sowie bei eingeführten Produkten auch Importeure, jeweils unter Angabe von Firmenbezeichnung und -sitz, zu benennen.

Der Lieferant ist in Kenntnis des Unternehmensgegenstandes von TUBEX. Selbst wenn TUBEX den Liefergegenstand zu einem neuen Produkt be- oder verarbeitet, hat dieses den Sicherheitsforderungen zu entsprechen, die mit dem Gebrauch des Produktes - mit dem billigerweise gerechnet werden kann - verbunden sind. Der Lieferant hat TUBEX umgehend schriftlich zu informieren, wenn der Liefergegenstand aufgrund zwingender Rechtsvorschrift oder behördlicher Anordnung nicht die vom Produkthaftpflichtgesetz (PHG) geforderte Sicherheit bieten kann. Wird der Lieferant gerichtlich oder außergerichtlich auf Schadenersatz (insbesondere nach dem PHG) in Anspruch genommen, hat er TUBEX hiervon unverzüglich schriftlich zu verständigen.

Wird TUBEX nach dem PHG in Anspruch genommen,

- hat der Lieferant an TUBEX bei sonstigem Schadenersatz alle Informationen und Unterlagen unverzüglich auszufolgen, die zum Nachweis des Haftungsausschlusses gegenüber dem Geschädigten erforderlich und zweckmäßig sind;
- haftet der Lieferant für Regressansprüche von TUBEX nach dem PHG auch dann, wenn er nur als Importeur oder Händler des Produktes auftritt;
- erstreckt sich die Ersatzpflicht des Lieferanten nach dem PHG auf Sachschäden, die TUBEX als Unternehmer erleidet, wobei entgegenstehende Freizeichnungen nicht zulässig sind;
- ist TUBEX, abweichend von § 13 PHG und ungeachtet der 10-Jahresfrist berechtigt, binnen 3 Monaten, nachdem TUBEX Zahlung geleistet hat oder TUBEX hierzu rechtskräftig verurteilt wurde, solche Zahlung beim Lieferanten zu regressieren;
- hat der Lieferant im Fall des § 7 Abs. 2 PHG die Fehlerfreiheit des Liefergegenstandes zu beweisen;
- umfassen die Regressansprüche von TUBEX gegen den Lieferanten auch alle Prozesskosten sowie sonstigen Aufwand, der mit dem Schadensfall verbunden ist; und
- sind Schadenersatz- sowie Regressansprüche von TUBEX gegen den Lieferanten nicht von einer Rüge des Fehlers abhängig. Der Lieferant ist verpflichtet, alle sich aus einer Produkthaftung

ergebenden Ansprüche von TUBEX und Dritten in, bei Vertragsabschluss zu vereinbarenden, sonst angemessener Höhe zu versichern und dies TUBEX auf Verlangen nachzuweisen.

12. Fertigungsunterlagen, Formen, Werkzeuge, Vorrichtungen

Auf Kosten von TUBEX geschaffene und dem Lieferanten beigestellte Muster, Modelle, Zeichnungen, Klischees und sonstige Behelfe sowie Formen, Werkzeuge und Vorrichtungen verbleiben materielles und geistiges, jederzeit frei verfügbares Eigentum von TUBEX und sind als solches zu kennzeichnen. Zeichnungen dürfen ohne Genehmigung von TUBEX weder vervielfältigt, noch in sonstiger Weise verwertet werden. Derartige Behelfe und Vorrichtungen dürfen ausnahmslos zur Ausführung der von TUBEX erteilten Aufträge verwendet und insbesondere betriebsfremden Dritten weder zugänglich noch sonst überlassen werden. Derartige Behelfe und Vorrichtungen sind vom Lieferanten zum Wiederbeschaffungswert zu versichern und nach Auslieferung des Auftrages an TUBEX kostenfrei und in ordnungsgemäßem Zustand unter Berücksichtigung der gewöhnlichen Abnutzung zurückzustellen. Diesbezügliche Zurückbehaltungsrechte des Lieferanten sind ausgeschlossen.

Der Lieferant leistet dafür Gewähr, dass durch die Lieferung, die Annahme, die Benützung und jede sonstige Verfügung über den Liefergegenstand keine wie immer Namen habenden Schutzrechte Dritter im In- und Ausland verletzt werden und wird TUBEX von allen diesbezüglichen Ansprüchen Dritter stets freistellen. Für den Fall des Nichtzutreffens dieser Gewährleistungszulage gelten die Vertragsprodukte als mangelhaft und ziehen die unter Punkt 11 dieser AGB ausbedungenen Rechtsfolgen nach sich.

13. Geheimhaltung

Der Lieferant ist verpflichtet, über den Auftrag, die sich hieraus ergebenden Arbeiten und damit verbundenen Verfahren sowie über sämtliche damit zusammenhängenden technischen und kaufmännischen Unterlagen und Einrichtungen, sofern es die Auftragserfüllung nicht unbedingt

erfordert, gegenüber jedermann strengstes Stillschweigen zu bewahren. Der Lieferant wird alle mit der Auftragserfüllung befassten Dritten unter Aufrechterhaltung der diesbezüglichen eigenen Verpflichtung in eine inhaltsgleiche Verschwiegenheitspflicht einbinden.

14. Referenzen, Datenschutz, Compliance

Eine Nennung von TUBEX durch den Lieferanten zu werblichen Zwecken bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von TUBEX. Mit Annahme der Bestellung erteilt der Lieferant TUBEX sein Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung der im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung anfallenden personenbezogenen Daten.

Der Lieferant verpflichtet sich, die jeweiligen gesetzlichen Regelungen zum Umgang mit Mitarbeitern, Umweltschutz und Arbeitssicherheit einzuhalten und daran zu arbeiten, bei seinen Tätigkeiten nachteilige Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu verringern. Hierzu wird der Lieferant im Rahmen seiner Möglichkeiten ein Managementsystem nach ISO 14001 einrichten und weiterentwickeln. Weiter wird der Lieferant die Grundsätze der Global Compact Initiative der UN beachten. Diese betreffen im Wesentlichen den Schutz der internationalen Menschenrechte, das Recht auf Tarifverhandlungen, die Abschaffung von Zwangsarbeit und Kinderarbeit, die Beseitigung von Diskriminierung bei Einstellung und Beschäftigung, die Verantwortung für die Umwelt und die Verhinderung von Korruption. Weitere Informationen zur Global Compact Initiative der UN sind unter www.unglobalcompact.org erhältlich.

Der Lieferant verpflichtet sich insbesondere:

- dass er im Rahmen der Geschäftsverbindung mit uns keine Vorteile in Geschäftsbeziehungen oder bei der Kommunikation mit Behördenvertretern bietet oder gewährt, diese Vorteile anfordert oder akzeptiert, wenn diese Vorteile einen Verstoß gegen die geltende Antikorruptionsgesetzgebung darstellen;
- dass er im Rahmen der Geschäftsverbindung mit uns keine Vereinbarungen oder einvernehmliche Verhaltensweisen mit anderen Unternehmen schließt, die nach geltendem Kartellrecht zur Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung von Wettbewerbern führen würden;

- dass er die geltenden Rechtsvorschriften über die Regelung des allgemeinen Mindestlohns einhält und dass sie in gleichem Maße auch ihre zugelassenen Unterauftragnehmer an diese Verpflichtung bindet. Auf Verlangen hat der Lieferant die Einhaltung der vorstehenden Punkte nachzuweisen. Bei einem Verstoß gegen die vorstehenden Punkte stellt uns der Lieferant von allen Ansprüchen Dritter frei und ist verpflichtet, die uns in diesem Zusammenhang auferlegte Geldbuße zu zahlen;
- dass er die einschlägigen Rechtsvorschriften über den Umgang mit Arbeitnehmern, den Schutz der Umwelt und die Arbeitssicherheit einhält und sich bemüht, negative Auswirkungen ihrer Tätigkeit auf Mensch und Umwelt zu beseitigen.

Für den Fall, dass sich ein Lieferant wiederholt und/oder trotz eines entsprechenden Hinweises gesetzeswidrig verhält und nicht nachweist, dass der Gesetzesverstoß soweit wie möglich geheilt wurde und angemessene Vorkehrungen zur künftigen Vermeidung von Gesetzesverstößen getroffen wurden, behalten wir uns das Recht vor, von bestehenden Verträgen zurückzutreten oder diese fristlos zu kündigen.

15. Erfüllungsort, anwendbares Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort für sämtliche Lieferungen und Leistungen ist der Unternehmenssitz von TUBEX, wo alle gegenwärtigen und künftigen Ansprüche von TUBEX aus Verträgen mit dem Lieferanten zu erfüllen sind. Sämtliche Verträge mit dem Lieferanten und alle Ansprüche hieraus unterliegen dem materiellen Recht der Republik Österreich unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen. Die Bestimmungen des Übereinkommens der Vereinten Nationen über den Internationalen Warenkauf sind ausgeschlossen. Für sämtliche gegenwärtigen und künftigen Ansprüche aus Verträgen mit dem Lieferanten wird die ausschließliche Zuständigkeit des für den Unternehmenssitz von TUBEX örtlich und sachlich zustehenden Gerichts vereinbart. TUBEX ist jedoch berechtigt, Ansprüche gegen den Lieferanten auch vor dem für dessen Unternehmenssitz örtlich und sachlich zuständigen Gericht geltend zu machen. Nach Wahl von TUBEX werden, unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges, alle aus Verträgen mit dem Lieferanten sich ergebenden Streitigkeiten auch

nach der Schieds- und Schlichtungsordnung (Wiener Regeln) des Internationalen Schiedsgerichts der Wirtschaftskammer Österreich von einem gemäß dieser Ordnung ernannten Einzelschiedsrichter endgültig entschieden. Die im Schiedsverfahren anzuwendende Sprache ist Deutsch, Schiedsort ist Wien. Der Lieferant verzichtet darauf, einen Schiedsspruch, aus welchen Gründen auch immer, vor einem ordentlichen Gericht anzufechten oder dessen Aufhebung zu begehren.

Allgemeine Einkaufsbedingungen

Tubenfabrik Wolfsberg GmbH,
Am Industriepark 8, A-9431 St. Stefan

Stand 01.12.2019

General Purchase Conditions of TUBEX Austria



1. Application

These General Purchase Conditions (the "Conditions") shall form an integral part of all legal relationships concerning business transactions between a contractor, supplier and/or service provider (the "Supplier") and Tubex Tubenfabrik Wolfsberg GmbH, Am Industriepark 8, 9431 St. Stefan, Austria („TUBEX“) which confer to the sale and supply of goods or the performance of other services to TUBEX.

Supplier's contract conditions or other provisions deviating from the Conditions shall only apply when and in so far as in the individual case expressly acknowledged in writing by TUBEX and only in respect of such business transaction for which Supplier's contractual conditions or other provisions have been accepted by TUBEX. Confirmation of Supplier's offers or other documents by TUBEX shall in no event be deemed acknowledgement of deviating contractual conditions or other provisions.

Business transactions with consumers in the meaning of the consumer protection laws applicable in the individual case shall be governed by the Conditions only in so far as they are not violating mandatory provisions of such laws.

The Conditions, once having been applied to a business transaction with the Supplier, shall thereafter without regard to Supplier's deviating conditions apply also to all future sales and supplies by the Supplier to TUBEX, unless TUBEX introduces other general conditions of purchase or otherwise expressly agreed between the parties.

2. Written Form, Offers and Conclusion of Contracts

Any statement and conclusion of contract by TUBEX shall be binding upon TUBEX solely upon written confirmation. Communications of the Supplier pursuant to the Conditions shall only be valid if made in writing. Written form shall be deemed complied with if transmission is made by means of facsimile message, e-mail or other electronic data transmission system. Communications shall be deemed received by the recipient (i) at the time of delivery, if delivered by hand, registered post or courier, or (ii) at the time of transmission in legible form, if delivered by facsimile

message, e-mail or other electronic data transmission system at the address last notified by the recipient. Any price or other indication, information or disclosure whatsoever made by the Supplier in the course of initiation of a business transaction shall be binding, but shall not oblige TUBEX to enter into a contract. All enquiries from TUBEX shall always be nonbinding and Supplier's offers shall become binding for the Supplier upon issue by TUBEX of a written order. TUBEX shall be entitled to confirm or reject Supplier's offers within a period of 30 days from receipt thereof. For this term the Supplier shall be bound to his offers. The Supplier may only make changes to an offer accepted by TUBEX with the explicit written consent from TUBEX.

Orders by TUBEX without preceding offer by the Supplier must be confirmed or rejected by the Supplier in writing within 10 days, else they shall be deemed accepted. Within this period TUBEX may any time cancel an order without cause.

TUBEX may entirely or part-wise rescind a contract without the Supplier being entitled to any claims whatsoever if, amongst others, (i) the customer of TUBEX for reason of model change or change of construction or technique or for other reason not attributable to TUBEX or the Supplier should either rescind or confine its order to TUBEX or if (ii) the Supplier should continuously fail to adhere the agreed quality parameters or if (iii) insolvency proceedings should be applied to the Supplier or any of the Supplier's sub-suppliers.

Unless otherwise agreed in writing, trade terms used by TUBEX in orders or other correspondence with the Supplier shall be construed in accordance with the INCOTERMS 2010 in the prevailing version.

3. Scope of supplies

The scope of contract shall primarily be defined within the written individual contract between TUBEX and the Supplier.

Moreover the scope of contract shall comprise, in each case without the Supplier being entitled to any additional remuneration,

- the provision of plans and documentation in line with the requests from TUBEX;
- the provision of certificates on testing of materials

and declarations on conformity;

- the provision of material patterns and samples of supplies;
- the delivery to the premises of TUBEX or to a destination else nominated by TUBEX, including unloading; and
- the packaging of the supplies in a manner appropriate for transport.

4. Quality

The Supplier shall provide the supplies in such manner that they fully comply with the commonly expected, expressly agreed or such purpose as corresponds to the nature of the business transaction. The Supplier shall on its own gain information on all circumstances relevant thereto. The Supplier shall always observe all laws, ordinances (as in particular regulations as to work safety, machinery safety and electrical engineering), directives, standards (as in particular harmonised European Standards, ÖNORMEN, DIN Standards, ÖVE Standards and VDE Standards), rules, industrial standards and orders from authorities, applicable at the supplies' destination with respect to the supplies' construction, quality and safety, as well as CE marking. TUBEX may demand as part of the documentation test reports by an independent agency as to the provision of the supplies in conformity with all relevant rules and regulations; the agency shall be selected by TUBEX. The Supplier shall safeguard the quality and adequacy of the supplies in such manner that appropriate inspection and controls may be conducted prior to and in course of the production. Such checks must be documented. TUBEX may, without being obliged to, conduct such inspections and controls at the Supplier's premises. The Supplier, if so requested by TUBEX, shall enter with TUBEX into a quality management agreement. In the event that prototype or outturn samples where agreed or are necessary, the Supplier may commence series production only upon expressive written approval from TUBEX.

5. Order Handling

All correspondence referring to the order must state the order number from TUBEX, else notifications shall in doubt not be deemed received by TUBEX and invoices may not be paid.

In the event supplies should comprise works performed by the Supplier for TUBEX or third parties at the premises of TUBEX, the Supplier shall procure that its personnel and other appointees will adhere to the legal and internal regulations on the prevention of accidents and fires, to the recognised rules on safety techniques and labour medicine and to the general and particular internal requirements at TUBEX. The respective written instructions at TUBEX shall be provided upon Supplier's demand. The Supplier shall fully indemnify, and hold harmless, TUBEX from any and all damages to persons and property that the Supplier, its personnel and other appointees may suffer from performance of their duties at the premises of TUBEX, except for damages caused by wilful conduct or gross negligence of TUBEX or its personnel or appointees. Prior to commencement of the works the Supplier must contact the safety engineers of TUBEX.

In the event TUBEX should store other than its own property for the purpose of being used by the Supplier for the works at the premises of TUBEX, TUBEX shall be liable for loss or damage solely if caused by wilful conduct or gross negligence.

Should the Supplier for performance of the works request support from TUBEX (assistance at unloading, temporary work force, provision of tools, energy and likewise services), TUBEX shall be entitled to reasonable remuneration.

6. Delivery, Delay, Force Majeure

Dates, terms and volumes of delivery as well as eventual part deliveries, if so agreed, shall be binding upon the Supplier. This applies to the provision of the supplies as well as of the relating technical documentation and the administrative and shipping documents. TUBEX, to a reasonable extent, may alter its orders as to construction, manufacturer and delivery dates. Impacts, if any, of such alternations shall be settled on reasonable mutual basis.

Agreed delivery terms shall commence as of the date of the order, or, if TUBEX reserved the right to call deliveries, as of the date of such call. The arrival date of the supplies at the destination nominated by TUBEX shall be the relevant date to determine on whether a specific delivery date or delivery term was met. Unless otherwise agreed in writing partial deliveries shall not

be allowed. TUBEX shall not be obliged to accept excess deliveries. Deliveries, that arrived earlier than upon the agreed date may be returned or stored by TUBEX at the cost and risk of the Supplier.

Unless approved in writing by TUBEX, the Supplier may not subcontract, either in parts or in whole, or else transfer the order to third parties.

In the event of late delivery TUBEX, irrespective of the causes of the delay, at its own discretion may either (i) rescind from the entire contract or parts thereof or (ii) insist on fulfilment of the contract. In either case TUBEX may, at its own discretion, request from the Supplier payment of either (i) the full amount of actual damages (including loss of profits, if any) caused by the delayed delivery or (ii) of liquidated damages, undependable from any fault on the Supplier's side and not subject to any judicial adjustment, which, unless otherwise agreed with the Supplier in the individual contract, shall be 5% of the total delivery value for each full week of delay and in the maximum 10% of the entire contract value. Acceptance by TUBEX of delayed supplies shall not be deemed a waiver of any remedies.

In the event of complaints by TUBEX in respect of delivery dates, delivery terms or delivery volumes the Supplier shall immediately take appropriate measures and inform in writing TUBEX within 12 hours accordingly.

In particular the following circumstances shall be considered as grounds of force majeure if they occur after the conclusion of the contract or, when they have occurred before that time, if their effects were not clearly foreseen before the conclusion, and they prevent, hinder or delay the contractual obligations of TUBEX or a third supplier: war; war risk; insurrection; blockade; requisition; embargo; recruiting up of personnel for military service; currency restrictions; export or import prohibitions or restrictions; restrictions in the use of power; labour conflicts; general shortage of labour, transport and materials; water shortage; fire; flood; storm; obstruction of railways; nondelivery, faulty or delayed delivery of raw materials and other auxiliary materials for the production; internal reduction or cancellation of the supplies to be made by the Supplier to TUBEX by TUBEX's customers; and any other circumstances beyond the control of TUBEX. In the event of a case of force majeure TUBEX may, at its option, either suspend performance of the contract or immediately or at a later stage cancel the

contract. The Supplier may not raise claims of any kind whatsoever against TUBEX on the grounds of such suspension or cancellation. TUBEX shall without delay notify the Supplier of the occurrence of a case of force majeure and of its further intention in respect of the contract. In the event of a case of force majeure at the side of a third supplier of TUBEX, TUBEX shall be fully released from its duties of notification towards the Supplier by forwarding the notification received from such other supplier. If so necessary the Supplier shall at its own cost and risk properly store the supplies until acceptance by TUBEX.

7. Shipment, Packing, Execution of Work

Deliveries without the shipping documents requested in the order shall not be deemed performance of the order and shall, at the cost and risk of the Supplier, either be returned or stored until receipt of the missing documents. In the event the supplies should contain dangerous substances the Supplier shall provide for a safety data sheet. In the event supplies should be determined for export the Supplier shall issue a customs declaration on the supplies' origin and forward such declaration to TUBEX no later than together with the first delivery.

Unless otherwise agreed in writing all deliveries shall be made free to the place of destination nominated by TUBEX (DDP), in appropriate packing, customs, insurance and other expenses paid. The Supplier shall bare any risk until acceptance of the supplies by TUBEX or its appointees at such place of destination that was agreed for the deliveries to be made. Deliveries shall be accepted at the destination only during regular working hours.

All deliveries must be packed in a manner appropriate for transport. Packing instructions, if any, from TUBEX must by all means be observed. Wood used for packing always needs to comply with the prevailing European phytosanitary requirements. Dummies and packaging material, unless expressly requested within the Supplier's invoice and shipping documents, shall not be returned by TUBEX. Packaging materials, upon respective request from TUBEX, shall be taken back and disposed off by the Supplier in accordance with prevailing environmental standards, free of cost. Special packaging made available to the Supplier by TUBEX shall remain ownership of TUBEX; the Supplier

shall be liable to TUBEX in the event of damages or loss of special packaging.

If the Supplier and/or persons appointed by it perform work at the premises of our plant for the purpose of the contract performance are obliged to observe the provisions of the respective operation guidelines. Our liability for any accidents or injuries which occur to the Supplier and/or its persons on our premises is excluded, unless caused by intentional or grossly negligent breach of duty by our legal representatives or vicarious agents or auxiliary persons.

8. Transfer of Ownership and Risk

The transfer of ownership in the supplies to TUBEX shall be made through acceptance by TUBEX's appointees. In the event the Supplier needs to install or further process the supplies at the place of destination, the transfer of ownership shall be effected upon completion of such works and, if so agreed or customary, upon completion of a test run.

The risk in relation to damages or loss of the supplies shall pass to TUBEX upon transfer of the ownership in the supplies to TUBEX.

9. Prices

Unless otherwise agreed in writing, all prices shall be invariable fixed prices that may for no reason whatsoever be increased.

10. Invoicing, Payment

Invoices shall be sent to TUBEX in duplicate upon shipment of the supplies, but separated from the supplies. Order number and order date must be referred to in each invoice, VAT must be separately stated.

Unless otherwise agreed, all invoices of the Supplier shall be payable within 14 days from receipt by TUBEX of the invoice or the supplies (whatever occurs later) with 3% discount or within 30 days from receipt by TUBEX of the invoice or the supplies (whatever occurs later) without deduction. Supplies to be paid for on

delivery shall be accepted by TUBEX only if agreed. All payments shall be made in Euros. In the event payment was agreed in a different currency, the Euro exchange rate as of the date of the order shall apply. All expenses related to money transfers, collection of documents and documentary letters of credit shall be borne by the Supplier. Payment shall by no means be deemed acknowledgement by TUBEX of the supplies' conformity with the contract and no waiver by TUBEX of any remedies due to defective, late or else non-conforming delivery.

TUBEX, within its ordinary course of business, may resell, further process and else dispose of the supplies even prior to payment hereof.

The Supplier, without written approval from TUBEX, may not assign, pledge or otherwise dispose of any accounts receivable towards TUBEX.

In the event of negligent late payment TUBEX shall pay interest at a rate of 4%. Costs of debt collection shall not be paid. TUBEX may offset any claims whatsoever that it might have towards the Supplier against accounts payable to the Supplier, even if related to other business transactions.

11. Guarantee

The Supplier, in the meaning of specifically warranted characteristics, guarantees that each delivery shall fully comply with all requirements from TUBEX as well as with all legal rules, regulations and standards, is properly made and corresponds to the commonly expected characteristics as well as to the expressly agreed or to such characteristics, as correspond to the nature of the business transaction. The term of guarantee shall be 24 months; in the event TUBEX should resell the supplies, either after processing or unchanged, to a third party the term of guarantee shall at least equal the warranty term agreed between TUBEX and the third party. The term of guarantee shall commence (i) basically upon transfer of the supplies to TUBEX in accordance with Section 8 (in the event of hidden defects upon discovery hereof), (ii) in case of delivery of equipment, machinery and systems upon the acceptance date notified by TUBEX in the written acceptance certificate and (iii) in the event of delivery of spare parts upon putting in operation the same. In the event supplies may not be put into, or

cannot remain in, operation due to inspection for defects or remedy of defects, the term of guarantee shall be prolonged accordingly. For parts that have been repaired or redelivered the term of guarantee shall newly commence as of the respective date. TUBEX shall be expressly relieved from any duty to have supplies immediately inspected for any defects. Notification by TUBEX of defects shall be deemed timely if communicated to the Supplier within the term of guarantee. Claims relating to defective supplies shall prescribe within 3 years from the date notified in writing. In the event defective supplies should require incoming inspection beyond customary procedures the Supplier shall bear the costs related hereto. In the event of defective supplies TUBEX, irrespective of the defect affecting the entire delivery or only parts thereof, the defect being material or not material, the defect being remediable or not remediable, may at its own discretion (i) demand substitute supply (change) or remedy of the defect (improvement) free of cost, (ii) in the event of late remedy by the Supplier have the assessed defects remedied itself or by third parties and (iii) in the event substitute delivery or improvement should not be possible or cause unreasonable costs for TUBEX, demand reduction of price; in the event of material defects TUBEX may rescind the entire contract or parts thereof. TUBEX may demand that the Supplier, no later than within 8 days from a respective request, takes back defective supplies at its cost and risk, else TUBEX may charge the Supplier for the costs of storage.

The Supplier, also if acting only negligent, shall be liable to TUBEX for all damages caused by defective supplies. The Supplier expressly acknowledges that TUBEX as a Supplier of manufacturing units with stratified work processes in the event of late or defective delivery may be liable to such customers for warranty claims and damages far beyond the respective liabilities provided by law. To the extent supplies, whether unchanged or in processed form, are determined for such customers, the agreements between TUBEX and such customers as to warranties and damages shall be deemed also a part of the contractual agreements between TUBEX and the Supplier. TUBEX, upon Supplier's request, shall anytime disclose to the Supplier the prevailing agreements with the respective customers as to warranties and damages. The Supplier shall fully indemnify and hold harmless TUBEX against any and all claims of such customers related to defective, late or else not order conform supplies and waive all objections that such

damages were not foreseeable.

The Supplier, no later than upon notification of dispatch, shall disclose in relation to each supply, all sub-suppliers, manufacturers and (as far as it regards imported products) the importers, in each case together with the name and the registered address of the respective company.

The Supplier is aware of the scope of business of TUBEX. Even if TUBEX should process the supplies to a new product, such product must conform to the safety requirements that, upon use of the product, may reasonably be expected.

The Supplier shall immediately inform TUBEX in writing, if the supplies, due to compulsory law provisions or administrative orders, should not correspond to the safety as shall be required by the relevant product liability laws.

In the event the Supplier should be requested, in court or out of court, to pay damages (in particular, but not limited to, pursuant to the relevant product liability laws) the Supplier shall immediately inform TUBEX in writing.

In the event TUBEX should be held liable due to any product liability laws

- the Supplier, else being liable for all damages, shall immediately deliver to TUBEX all information and documentation that may be necessary or useful for evidencing the exemption from liability towards the damaged party;
- the Supplier shall be liable for all claims on recourse by TUBEX pursuant to applicable product liability laws, including the cases where the Supplier is solely acting as importer or distributor of the products;
- the Supplier shall be liable pursuant to applicable product liability laws also for damages to property suffered by TUBEX as an entrepreneur, whereby such liability may not be waived;
- TUBEX, contrary to Para. 13 of the Austrian Product Liability Law and irrespective of the 10 years term provided thereby, may take recourse with the Supplier for any payment within 3 months from the date either such payment was made by TUBEX or TUBEX was condemned to such payment by valid and binding court judgement;
- the Supplier, in the event of Para. 7 Section 2 of the Austrian Product Liability Law, shall have the

burden of proof that the supplies were free of defects;

- the recourse of TUBEX with the Supplier shall include also all legal fees and other expenditure related to the product liability case; and
- damages of, as well as recourse by, TUBEX against the Supplier shall not be dependable upon notification by TUBEX to the Supplier of the defect.

The Supplier shall always have insured with coverage to be agreed upon conclusion of the contract, else with reasonable coverage, all claims that TUBEX and third parties may have due to product liability and shall provide TUBEX upon request with respective evidence.

12. Documentation for Manufacture, Forms, Tools, Devices

Samples, models, drawings, clichés and other expedients as well as forms, tools and devices, developed at the cost of TUBEX and made available to the Supplier, shall remain free ownership of TUBEX and shall be respectively marked. Drawings, without approval from TUBEX, may neither be copied nor else disposed of. Such expedients and devices may solely be used for performance of the orders received from TUBEX and may in particular not be disclosed or else made available to external third parties. Such expedients and devices shall be insured by the Supplier at replacement value and, upon completion of the order, be returned to TUBEX free of cost and in proper condition, considering normal wear and tear. Any Supplier's rights of retention in that respect shall be excluded.

The Supplier warrants that neither the supplies nor the acceptance, nor the use, nor any other disposal of the supplies shall violate any third parties' intellectual property rights inland or abroad. The Supplier shall always fully indemnify and hold harmless TUBEX from any third parties' claims in that respect. In the event the above warranty should prove to be incorrect, the supplies shall be deemed defective and the remedies as agreed in Section 11 hereof shall apply.

13. Confidentiality

Unless fulfilment of the order requires respective disclosure, the Supplier shall keep strictly confidential all issues relating to the order, the works connected thereto and the respective processes as well all related technical and commercial documentation and devices. Irrespective of its own continuing obligation, the Supplier shall bind any third party, engaged by the Supplier in connection with the performance of the order, to same confidentiality obligations.

14. References, Data Protection, Compliance

Any references by the Supplier as to TUBEX for advertising purposes shall require prior written approval from TUBEX.

Upon order confirmation the Supplier agrees that TUBEX may electronically process all personal data arrived in connection with the business transaction.

The Supplier undertakes to observe the relevant legal regulations regarding treatment of employees, protection of the environment and occupational safety, and it shall make effort toward eliminating negative impact on people and on the environment during performance of its activities. For this purpose and within its means the Supplier shall implement the ISO 14001 management system and shall continue to develop it. The Supplier shall also respect the Global Compact Initiative principles of sales law under the legislation of the United Nations. These are related particularly to protection of international human rights, the right to collective negotiations, eradication of forced labour and child labour, eradication of discrimination in the recruitment process and during employment, responsibility for the environment and prevention of corruption. More information on Global Compact Initiative and sales law under the legislation of the United Nations is available at www.unglobalcompact.org.

The Supplier undertakes in particular:

- that it shall not, within the business interconnection with us, offer advantages in business relationships or during communication with representatives of authorities, or grant such advantages, request them or accept them, if such advantages are a violation of the anti-corruption legislation in force;

- that it shall not, within the business interconnection with us, conclude any agreements or mutually agreed ways of conduct with other companies which would result in prevention, limitation or falsification of competitors under applicable law on cartels;
- that it shall observe the legislation in force regarding regulation of general minimum wage and that it shall in the same extent bind by this obligation also its authorized subcontractors. Upon request the supplier shall prove the observance of the above points. In the event of violation of the above points, the supplier shall release us from any claims by third parties and it shall be obliged to pay the respective fine imposed on us in this context;
- that it shall observe the relevant legal regulations regarding treatment of employees, protection of the environment and occupational safety, and it shall make effort to eliminate any negative impact of its activities on people and on the environment.

In the event the Supplier repeatedly and/or despite the respective warning behaves unlawfully and fails to prove that the violation of legal regulations has been remedied and that the Supplier has taken adequate measures to prevent violation of legal regulations in future, as well as in the event of a serious violation of regulations by the supplier, we reserve the right to withdraw from the existing contracts or to terminate them with immediate effect.

15. Place of Fulfilment, Applicable Law, Court Jurisdiction

All deliveries and supplies shall be fulfilled at the registered address of TUBEX, where all present and future claims of TUBEX relating to contracts with the Supplier shall be fulfilled.

All contracts between TUBEX and the Supplier and all claims related thereto shall be governed by, and construed in accordance with, the substantive law of the Republic of Austria without regard to its conflict of law provisions.

All present and future claims relating to contracts with the Supplier shall be exclusively referred to the competent courts at the registered address of TUBEX; provided, however, that TUBEX may refer claims

against the Supplier also to the competent courts at the Supplier's registered address. At the election of TUBEX all disputes relating to contracts with the Supplier, by exclusion of ordinary court jurisdiction, shall be finally settled under the Rules of Arbitration and Conciliation of the International Arbitral Centre of the Austrian Federal Economic Chamber in Vienna by a single arbitrator appointed in accordance with the Rules. The language to be used in the arbitral proceedings shall be German. The Supplier waives all rights to contest or request for any reason whatsoever reversal of an arbitral award by any ordinary court.

Important note: *the General Purchase Conditions of TUBEX have been written in German and translated into English. Only the German version shall be deemed to have been concluded between the parties. In case of differences between the two versions, only the German version shall be exclusively valid and legally binding.*

General Purchase Conditions

Tubex Tubenfabrik Wolfsberg GmbH,
Am Industriepark 8, a-9431 St. Stefan,
Austria

December 1st, 2019



TUBEX Aluminium Tubes

Am Industriepark 8
9431 St. Stefan
Austria

info@tubex-tube.com

+43 (0)4352 37488-0

+43 (0)4352 37488-111

www.tubex-tube.com